

## BESCHLUSSVORLAGE

### Mittelschule Puchheim - Antrag auf Einrichtung von zwei gebundenen Übergangsklassen zum Schuljahr 2018/19

#### Beratungsfolge

---

09.07.2018	Sozialausschuss	öffentlich
------------	-----------------	------------

#### Beschlussvorschlag

---

Der Sozialausschuss stimmt dem Antrag der Mittelschule auf Einrichtung von zwei gebundenen Ganztagsübergangsklassen im Schuljahr 2018/2019 zu.

#### Vorschlagsbegründung

---

Seit diesem Schuljahr besteht die Möglichkeit im Rahmen eines Modellprojekts zwei Übergangsklassen Ü5/Ü8 als gebundenen Ganztagsklassen einzurichten und dafür eine Förderung für die sozialpädagogische Betreuung aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds zu erhalten.

Konkret handelt es sich um eine Förderung aus dem Programm „ESF-Europäischer Sozialfond“ die nach den bisherigen Förderrichtlinien längstens bis zum Ende des Schuljahres 2020/2021 in Anspruch genommen werden kann. Die Förderung beträgt 26.500,00 € je eingerichteter Ganztagsklasse und Schuljahr. Zusätzlich erhält die Schule 6.700,00 € Fördermittel für Zusatzangebote und 5.000,00 € für Projekte. Auf den Sachaufwandsträger entfällt der herkömmliche Mitfinanzierungsanteil von 5.500,00 € pro Klasse und Schuljahr analog den gebundenen Ganztagsklassen im Grundschulbereich.

An der Mittelschule Puchheim ist aktuell eine Übergangsklasse in der Jahrgangsstufe 6 mit insgesamt 21 Schülerinnen und Schülern eingerichtet. Die Einrichtung weiterer Übergangsklassen ist nicht auszuschließen, die hierfür notwendigen Klassenzimmer sind vorhanden. Wie auch im Gespräch mit Mitgliedern des Stadtrats am Informationsbesuch der Mittelschule am 03.05.2018 berichtet, stellt die Anzahl an 20 Ü-Schülern für die Schulfamilie in pädagogischer und methodisch-didaktischer Hinsicht

eine große Herausforderung dar. Dabei geht es um den Bereich Deutsch als Zweitsprache, um die Integration der Schülerinnen und Schüler in die Gemeinschaft, die Akzeptanz durch die Mitschüler, aber auch um Konflikte und seelische Belastungen, verursacht durch Flucht, Gewalterfahrung, Trennung oder unsicheren Aufenthaltsstatus. Mit den herkömmlichen Mitteln kann diesen Herausforderungen nur unzureichend begegnet werden. Die Mittelschule Puchheim als auch der Schulleiter greifen auf viel Erfahrung in der ganztägigen Beschulung zurück. Im Jahr 2013 wurde die Mittelschule eine der ersten Modellschulen für das Projekt der Bayerischen Staatsregierung „Ganztagsschule“. Zwischenzeitlich führt die Mittelschule Puchheim insgesamt 2 gebundene und 2 offene Ganztagsgruppen.

Das Konzept für die gebundenen Übergangsklassen sieht vor, dass mit diesen speziellen Kompetenzen die Schülerinnen und Schüler im Allgemeinen und häufig traumatisierte Flüchtlingskinder im Speziellen besonders gut gefördert werden können. Aufgrund der guten Ausstattung der Schule mit eigener Turnhalle und eigener Schwimmhalle setzt die Schule zusätzlich auf sportliche Ergänzungsangebote. Auf örtliche Vereine z.B. Sportfreunde Puchheim wird ebenfalls zurückgegriffen.

Mit der Nachbarschaftshilfe, Jugendzentrum, Sportfreunden als aktuellen Trägern der Ganztagschule stehen zuverlässige und kompetente Kooperationspartner für die sozialpädagogische Betreuung in den gebundenen Klassen zur Verfügung. Das staatliche Schulamt unterstützt den Antrag bei der Regierung von Oberbayern, da Übergangsklassen eine wichtige Funktion im Sinne der Integration darstellen. Die Schülerinnen und Schüler verfügen über einen unterschiedlichen Leistungs- und Bildungsstand. Herausgelöst aus ihren Herkunftsländern benötigen sie viel Unterstützung beim Aufbau gelungener Sozialbeziehungen und kulturellen Wissen über ihre neue Heimat. Insofern ist ein ganztäglicher Schulbesuch maßgeblich für eine gelungene Integration. Die Ü-Klassen im gebundenen Ganztage ermöglichen auch ein neues Unterrichtskonzept, da immer ein Lehrer und Sozialpädagoge zusammen in der Klasse tätig sind und somit noch individueller fördern und fordern können. Ziel ist es, die Schülerinnen und Schüler bestmöglich auf ihren weiteren Bildungsweg individuell zu fördern und zu begleiten. Gerade die Ganztagschule bietet hierfür die besten Voraussetzungen.

Die Verwaltung hat in Rücksprache mit der Schulleitung die nötigen Anträge bei der Regierung einzureichen. Unter der Voraussetzung, dass das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus, Wissenschaft und Kunst der Einrichtung von zwei Ganztagsklassen im Bereich der Übergangsklassen an der Mittelschule Puchheim zustimmt, müsste die Stadt Puchheim den daraus resultierenden Sachaufwand übernehmen.

Für den Betrieb der zwei Ganztagsklassen fallen für die Stadt als Sachaufwandsträger ab dem Schuljahr 2018/2019 pro Jahr 11.000,00 € als Kostenbeteiligung an.

## **Finanzielle Auswirkungen**

---

- Die notwendigen Haushaltsmittel stehen im Haushaltsplan zur Verfügung.
- Haushaltsmittel sind nicht ausreichend vorhanden, es ist eine überplanmäßige Ausgabe von       € erforderlich. Deckung:
- Haushaltsmittel sind nicht vorhanden, es ist eine außerplanmäßige Ausgabe von 11.000,00 € erforderlich. Deckung: Ist noch zu klären.

## Anlagen

---

Pädagogisches Konzept Mittelschule Puchheim

Fachbereich:       Soziales

Freigabe:

Bearbeiter/in:    Frau Nerbl